Infodienst Gentechnik

Kritische Nachrichten zur Gentechnik in der Landwirtschaft

Bauern demonstrieren im Januar in Berlin gegen Gentechnik. Foto: Volker Gehrmann

Bericht zeigt wahre Kosten der Gentechnik

Veröffentlicht am: 04.04.2011

Ein Bericht von Friends of the Earth Europe (FoE) zeigt die versteckten Kosten des Anbaus gentechnisch veränderter Organismen. So müssen Hersteller für die Reinhaltung von konventionellen und Bio-Produkten enorme Ausgaben auf sich nehmen. Die Folgen seien steigende Lebensmittelpreise. Laut EU-Angaben können die Kosten für die Herstellung gentechnikfreier Futter- und Lebensmittel um 13% ansteigen. Die wahren Ausgaben für Warentrennung, Überwachung und Probenahmen sind laut FoE jedoch weitaus höher und übersteigen die vorausgesagten Gewinne der Gentechnik bei weitem. Anlässlich der Diskussion um die Möglichkeit nationaler Anbauverbote in der EU fordert FoE, auch die sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen des GVO-Anbaus bei der Zulassung von Gentechnik-Pflanzen zu berücksichtigen. Biotech-Firmen müssten für Schäden aufkommen, die durch Verunreinigungen mit gentechnisch veränderten Pflanzen entstehen.

Weitere Informationen zu den wahren Kosten der Gentechnik sowie den FoE-Report finden Sie im neuen Infodienst-Dossier.

Links zu diesem Artikel

- Infodienst Dossier: Kosten der Gentechnik
- Friends of the Earth Europe, Belgium: Full economic effects of GM-crops revealed
- Frankfurter Rundschau: Der wahre Preis der Gentechnik